Objekt:	Bei Wietzendorf
Museum:	GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de
Sammlung:	Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)
Inventarnummer:	NLMx Hz 225

Beschreibung

Wietzendorf ist ein Ort in der Lüneburger Heide, den Dorothea Milde 1920 besucht hat. Auf einer ihrer Wanderungen zeichnet sie ein besonders schönes Wolkenschauspiel, bei dem eine dunkle, tief herunter gezogene Wolkenwand von lichtdurchfluteten Wolken bekrönt wird. Ob die dunkle Wolkenwand die lichtdurchfluteten Wolken verdrängt hat, oder ob es gerade umgekehrt war, lässt sich nicht entscheiden. Aber sicher war es dieser extreme Wetterumschwung, der Dorothea Milde fasziniert und zu dieser Zeichnung veranlasst hat.

Handschriftlich bezeichnet: "Bei Wietzendorf." - "Dorothea Milde 1920".
Das Monogramm Dorothea Mildes links unten.

Grunddaten

Material/Technik:	Bleistift
Maße:	15,6 x 24,2 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	09.08.1920
	wer	Dorothea Milde (1887-1964)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Wietzendorf

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Lüneburger Heide

Schlagworte

- Grafik
- Himmel
- Landschaftsmalerei
- Wolke